



Koppbruchweiher



Biberspuren am Koppbruchweiher

MINT- Wanderung 2025



Nationalpark-Tor Keltenpark



Primstalsperre

Eine Fortbildung der

MINT

REGIONEN RHEINLAND-PFALZ
NATIONALPARKREGION
HUNSRÜCK-HOCHWALD PLUS

Die MINT-Nationalparkregion Hunsrück-Hochwald plus lädt ein zur Fortbildung am 25. September 2025, von 09:00 Uhr bis 13:00 Uhr, an das Nationalpark-Tor Keltenpark, Ringwallstraße 80, 66620 Nonnweiler-Otzenhausen.

In Zusammenarbeit mit dem WasserWissensWerk Kempfeld, der IoT-Werkstatt des Umwelt-Campus Birkenfeld, dem Abfallwirtschaftsbetriebs Birkenfeld, dem Naturpark Saar-Hunsrück und dem Nationalpark Hunsrück-Hochwald bieten wir Workshops an fünf verschiedenen Stationen entlang einer 4 km langen Wegstrecke zwischen Koppbruchweiher und Primstalsperre. An den Stationen können verschiedene Umweltthemen erforscht und Anregungen für den Bildungsalltag erworben werden. Die Veranstaltung richtet sich in erster Linie an Lehrkräfte und Erzieher*innen aus der Region, steht aber auch Mitarbeitenden der Kooperationspartner*innen sowie interessierten Personen offen.

Start ist um 9 Uhr am dem Nationalpark-Tor Keltenpark. **Bitte auf geeignete, wetterangepasste Kleidung und Schuhe sowie Sonnenschutz achten.**



Die Wanderung wird im Rahmen der Fortbildungen der MINT-Nationalparkregion Hunsrück-Hochwald plus durchgeführt und ist kostenfrei.

Referierende und Themen

Naturpark Saar-Hunsrück: Rudi Regenwurm macht Schule - Neues BNE-Modul zum natürlichen Klimaschutz im Naturpark

Mit dem neuen Unterrichtsmodul „**Natürlicher Klimaschutz – Gesunde Böden, Gesunde Ökosysteme, Gesundes Klima**“ entdecken Kinder der Grundschule, Förderschule und Sekundarstufe I (bis Klasse 6) spielerisch, wie intakte Natur das Klima schützt. Im Zentrum steht **Rudi Regenwurm**, der die Schülerinnen und Schüler auf eine spannende Reise über und unter den Schulhof mitnimmt. Durch kindgerechtes Storytelling, einfache Experimente und praxisnahe Aufgaben lernen die Kinder, wie **gesunde Böden und vielfältige Lebensräume** helfen, die Erderwärmung zu begrenzen – oft wirkungsvoller als technische Lösungen. Die Station bietet:



- Konzepte zum Schulhof als Ökosystem – Beobachten, Forschen, Mitgestalten,
- Förderung naturwissenschaftlicher Kompetenzen durch Messungen und Bodenanalysen,
- Anknüpfungspunkte an den Naturpark oder außerschulische Lernorte,
- Vermittlung von BNE-Themen alltagsnah und lebendig.

Zudem werden weitere Bildungsmaterialien zum Ausleihen vorgestellt. Ideal für Sachunterricht, Biologie oder Projektwochen – und eine wertvolle Unterstützung für Lehrkräfte, die Klimaschutz fächerübergreifend vermitteln möchten.

IoT-Werkstatt des Umwelt-Campus Birkenfeld: Technik zum Anfassen, Zukunft zum Gestalten

MINT macht Mut - Tüftler*innen lösen mit einfachen Mitteln echte Zukunftsfragen: Von der CO₂-Ampel über Hochwasserpegel bis hin zur interaktiven Makey-Platine – hier erleben Lehrkräfte, wie das Internet der Dinge (IoT), algorithmisches Denken und Maker-Ideen zusammenkommen. Wir präsentieren das BMBF-geförderte DATI-Pilot-Projekt „DigiSelfTrans“ und geben Einblicke in die Welt der Makerspaces, in denen Technik, Kreativität und Nachhaltigkeit aufeinandertreffen.



Abfallwirtschaftsbetrieb Nationalparklandkreis Birkenfeld (AWB):

„Wir reden keinen Müll!“

Der AWB, als öffentlich-rechtlicher Entsorger im Nationalparklandkreis Birkenfeld, bietet im Rahmen der Öffentlichkeitsarbeit im Landkreis Birkenfeld Umweltbildung zum Thema Abfall an. Zur Einführung in die Thematik stellen wir das Wissen der Lehrkräfte auf den Prüfstand: Seid Ihr Abfall-Profis?

Das Thema Abfall geht uns alle an, denn jeder „produziert“ ihn. Doch wohin damit und warum sorgsam trennen? Vorgestellt wird auch der „Abfallkoffer“, der kostenfrei beim AWB ausgeliehen werden kann. Konzipiert wurde er vorrangig für Kitas, kann aber auch für Grundschulen (1./2. Klasse) interessant sein. Begleitend hierzu bieten wir den Besuch in der Bildungseinrichtung (bisher Kita und Grundschule) an. Die Inhalte werden vorgestellt und im Austausch können zusammen Ideen besprochen werden.



WasserWissensWerk

Das WasserWissensWerk ist ein interaktiver Lernort. Die Ausstellung beinhaltet ein Quiz rund um das Thema Trinkwasser und im WaterLab des Blauen Klassenzimmers stehen Wasser- Experimente für die Besucher bereit. Schüler der 3. bis 6. Klasse können hier ihr Wissen über den Wasserkreislauf, die Wasseraufbereitung, die Oberflächenspannung, den pH-Wert und vieles mehr testen und erweitern.



Wir stellen für die Lehrkräfte den Inhalt des digitalen Ausstellungsführers vor, der für Schulklassen ab der 9. Klasse geeignet ist. Weiterhin präsentieren wir Infos über den neuen Rundweg vom WasserWissensWerk über die Aussichtsplattform und die Dammstraße (rund 1,5 km). Hier ermöglichen fünf Hörstationen mit Informationstafeln wertvolle Einblicke rund um die Steinbachtalsperre und den regionalen Klimawandel.

Nationalpark Hunsrück-Hochwald: Gestalter der Wildnis - Wer verändert hier die Natur?

Auf einer Runde um den "Koppbruchweiher" sind seine Spuren überall zu sehen. Aber um wen geht es hier eigentlich?

Mit spielerischen Methoden erhalten Sie Einblicke in unser neues Bildungsangebot für Grundschulen. Hierbei lernen nicht nur die Kinder, wie ein tierischer Baumeister Lebensräume schafft, Wasser lenkt und dabei ganz nebenbei die Landschaft gestaltet. Sondern es geht neben spannenden Fakten auch um ein grundlegendes Verständnis ökologischer Zusammenhänge sowie den Raum und Umgang mit natürlichen Prozessen.



Anmeldung unter Angabe Ihres Namens und der Einrichtung per Mail mit dem Betreff „MINT-Wanderung“ an Frau Lara Hoffmann: l.hoffmann@umwelt-campus.de

Anmeldeschluss ist Dienstag, der 23. September. Für Lehrkräfte: PL-Nummer 2514380093 (Eine Anmeldung beim Pädagogische Landesinstitut ist erst in den kommenden Tagen möglich; Die Veranstaltung wird dort noch online eingestellt)

GEFÖRDERT VON:



RheinlandPfalz
MINISTERIUM FÜR BILDUNG



RheinlandPfalz
MINISTERIUM FÜR
KLIMASCHUTZ, UMWELT,
ENERGIE UND MOBILITÄT



RheinlandPfalz
MINISTERIUM FÜR
WIRTSCHAFT, VERKEHR,
LANDWIRTSCHAFT
UND WEINBAU



RheinlandPfalz
MINISTERIUM FÜR
WISSENSCHAFT
UND GESUNDHEIT